

Die Schöne und das Biest

Von Keinmitleidsbonus

Kapitel 4: Ich will...

„Bleib.“ war meine schlichte Antwort. Wie konnte diese Frau mich so aus der Bahn werfen, wie schaffte sie es, dass ich sogar Panik bekam bei dem Gedanken, sie würde jetzt gehen? Eine ihrer viel zu hübschen Augenbrauen schwang nach oben und in ihrem Gesicht stand die pure Verwirrung. „Ich versteh dich ok? Ich verstehe wieso und trotzdem...“ schon stoppte ich. Wollte ich ihr das wirklich sagen? Wollte ich ihr zeigen, dass ich wirklich länger als mir gut tat, schon über sie nachdachte. Nein, das wollte ich nicht, doch würde ich nichts sagen, würde sie gehen. „Ich weiß, dass du mich nicht magst und du hast auch allen Grund dazu, ich weiß auch, dass ich eigentlich kein recht dazu habe, dich auszufragen, und ich weiß auch, dass ich nicht die Person bin, mit der du gerne Zeit verbringst. Das weiß ich. Aber Granger... ich versteh dich.“ Hermine blinzelte ein paar mal, ehe sich ihre Augen auf mich richteten. „Du hast recht. Ich verbringe nicht gerne meine Zeit mit dir. Wenn du mich nun entschuldigen würdest.“ Ich seufzte auf. Ich war nicht bereit, sie gehen zu lassen. „Du kannst gehen oder aber du bleibst hier und antwortest auf meine Fragen. Dafür dürftest du natürlich auch mich ausfragen.“ Ihr Blick durchbohrte mich und ich konnte nicht deuten, was ihr nun durch den Kopf ging. Sie räusperte sich. „Nun Malfoy, du interessierst mich nicht im geringsten, also habe ich dem nach auch keine Fragen an dich. Ich bevorzuge es nun zu gehen, denn ich stehe nicht so auf Entführung.“ Ich suchte verzweifelt nach einem Ausweg. Ich suchte nach einem Grund, damit sie bleiben würde, und Hermine schien es gemerkt zu haben. „Was ist los Malfoy? Was willst du von mir?“ Ja, was wollte ich nur von ihr. Und plötzlich kam mir alles in den Sinn, alles, was ich von ihr möchte. Ich will mit ihrer Hand in Hand laufen. Ich will sie küssen können, egal wo wir sind. Ich will neben ihr schlafen. Ich will mit ihr kuscheln. Ich will, dass sie unerwartet bei mir ist und mir sagt, dass sie mich liebt. Ich will unerwartet bei ihr stehen und sagen, dass ich sie liebe. Ich will ihr Blumen schenken. Ich will ihr Geschenke machen. Ich will mit ihr rumalbern und dann soll sie lachend in meine Arme fallen. Ich will, dass sie wegen mir lächelt. Ich will für sie da sein, wenn es ihr schlecht geht. Ich will ihr zuhören, wenn sie über etwas reden will. Ich will sie in den Arm nehmen, wenn sie eine Umarmung braucht. Ich will mit ihr Liebesfilme gucken, auch wenn ich sie vielleicht nicht mag. Ich will mit ihr tanzen, auch wenn wir uns beide vielleicht gegenseitig auf die Füße treten würden. Ich will mit ihr singen, auch wenn wir klingen wie sterbende Karnickel. Ich will mit ihr schöne Tage und Abende haben. Ich will für sie kochen. Ich will auch mal mit ihr Essen gehen. Ich will ihr meine Jacke geben, wenn ihr kalt ist. Ich will auf sie aufpassen, wenn sie Angst im Dunkeln hat. Ich will sie jeden Morgen als erstes sehen. Ich will ihre Stirn küssen, während sie schläft. Ich will mit ihr so viel Zeit verbringen wie möglich. Ich will mit ihr an den Strand. Ich will mit ihr den Sonnenuntergang sehen. Ich will mit ihr picknicken.

Ich will mit ihr Fotos machen. Ich will Kussbilder oder einfach nur Bilder wo wir uns umarmen, egal Hauptsache Bilder mit ihr. Ich will meine Wand voll haben mit Bildern von uns. Ich will sie vor alles und jedem in Schutz nehmen. Ich will sie heiraten. Ich will sie meine Frau nennen dürfen. Ich will mit ihr alt werden. Ich will das sie mir sagt, das sie mich auch liebt. Ich will das sie alles mit mir will, was ich auch mit ihr machen will. Ich will dich mein Mädchen nennen. Ich will dein Halt sein.

Ich will ihr Mann sein. Ich will ihr beweisen das sie alles für mich ist und es ihr nicht ständig nur sagen.

Ich will das sie mir eine Chance gibt. Ich will all das, weil ich sie liebe und dennoch sagte ich ihr nichts davon wie könnte ich auch. Was nun Draco? Was willst du ihr sagen?